



Scholar-led Publizieren Praxistipps und Perspektiven

Abschlussworkshop des Projektes “Scholar-led Plus”, 16.05.2023

Programm des Workshops

- | | |
|--------------|---|
| 11-13 Uhr | Handreichungen zu Kernthemen des wissenschaftsgeführten Publizierens <ul style="list-style-type: none">• Vorstellung der Handreichungen (Entwurf)• Peer Review durch die Workshop-TN• Abschließende Bewertung |
| 13-14 Uhr | Kommunikative Mittagspause |
| 14-15.30 Uhr | Delphi Studie zu Trends und Szenarien des wissenschaftsgeführten Publizierens <ul style="list-style-type: none">• Vorstellung der Ergebnisse• Diskussion der Studiendesiderate |

Das Projekt “Scholar-led Plus”



- Ziele
 - Analyse der Bedarfe für wissenschaftsgeführte Publikationen
 - Bereitstellung von praktischen und strategischen Ressourcen
- Vorgehensweise
 - Kostenanalyse, Bedarfserhebung, Stakeholder Workshop, Writing Sprints, Transfer
- Stand
 - Publikation der Handreichung (Juni 2023)
 - Zusammenstellung der Delphi (Juli 2023)
 - Durchführung der Webinare (Juni/Juli 2023)



Handreichungen zu Kernthemen des wissenschaftsgeführten Publizierens

Übersicht

- Vorstellung der Handreichungen
- Peer Review
- Präsentation der Gutachten

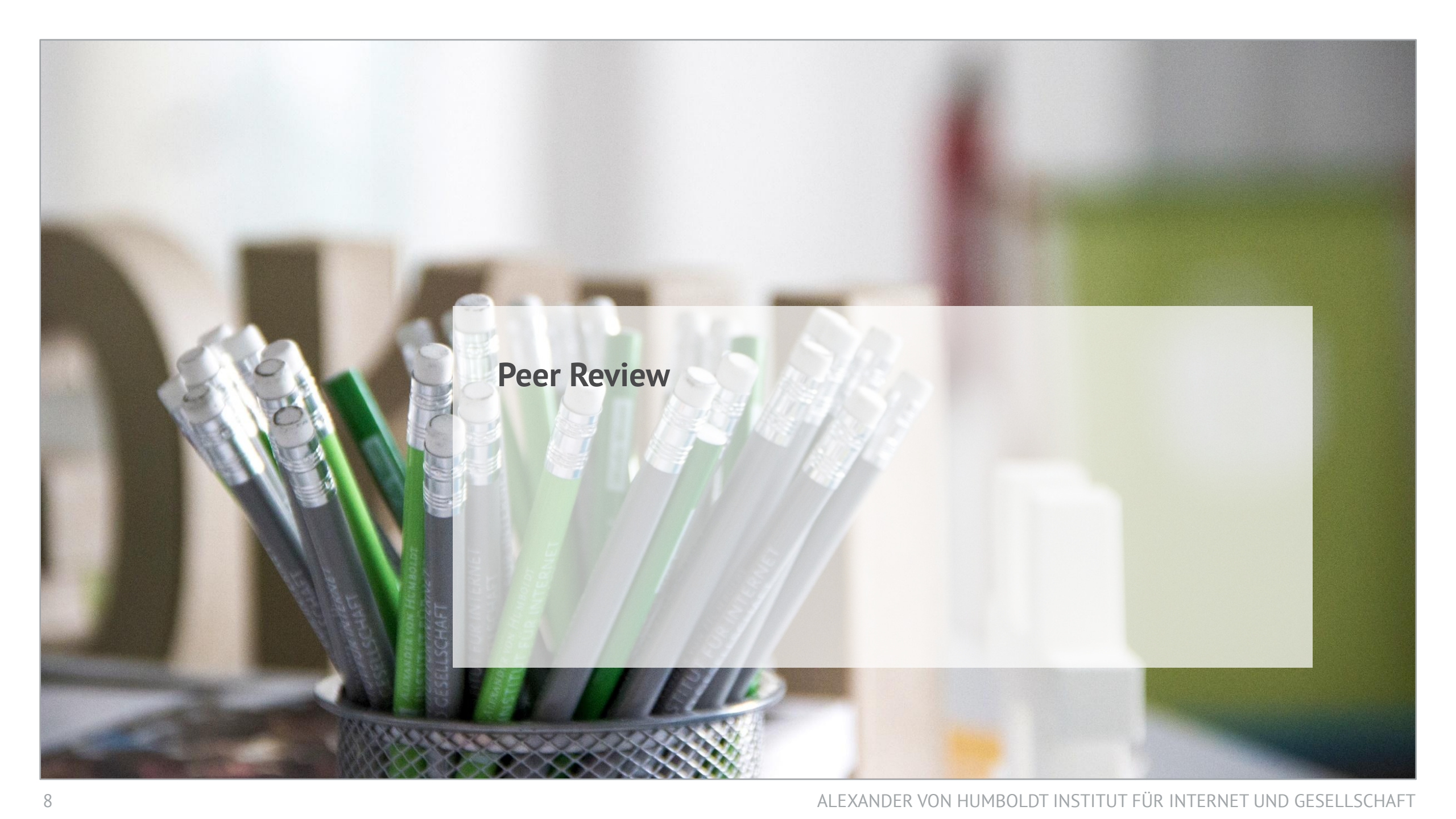


Vorstellung der Handreichungen

Vorstellung der Handreichungen



- **Idee:** Praxisnahe, lösungsorientierte Handreichungen, die grundlegende Informationen für alle Phasen der Produktion und Zirkulation von Forschungsbeiträgen liefern
- **Zielgruppe:** Zeitschriften, Blogs sowie herausgebende Einrichtungen, die über stark unterschiedliche Kenntnisstände verfügen und erfahrungsgemäß wenig Zeit für die Weiterbildung haben
- **Sprache** und **Stil** der Handreichungen: Sachlich und klar; möglichst ansprechende und aktivische Formulierung; Abbildungen und Grafiken zur Illustration



Peer Review

Peer Review

Die Begutachtung soll...

- Hinweise für das Projektteam liefern, um die Handreichungen entsprechend anzupassen.
- Rückmeldung für die Autor*innen der Handreichungen bieten, damit diese die Texte gezielt überarbeiten können.

Hinweise zur Aufgabe

- 60-minütige Arbeit in fünf Kleingruppen zu jeweils einer Handreichung (+ BOS online)
- Lesen des Dokuments und Begutachtung anhand des Begutachtungsformulars
- Vorstellung des Gutachtens im Plenum (max. 5 Minuten)

Präsentation der Gutachten

*Bitte präsentieren Sie uns auf Grundlage des **Begutachtungsformulars** in max. **5 Minuten** Ihre Einschätzung zu der Handreichung.*

Seien Sie konstruktiv und versuchen Sie, das Manuskript besser zu machen!



Kommunikative Mittagspause (bis 14 Uhr)



Delphi Studie zu Trends und Szenarien des wissenschaftsgeleiteten Publizierens

Übersicht

- Kontext und Methodisches
 - Forschungsfrage
 - Delphi Methode
 - Statistik
- Ranking der Statements
 - Allgemeine Einschätzung, Herausforderungen, Rahmenbedingungen, Community, Zukunftsfähigkeit
- Erste Schlussfolgerungen

The background of the slide is a blurred photograph showing stacks of papers and books, suggesting a library or an office environment. The focus is soft, with the text area being the sharpest part of the image.

Kontext und Methodisches

Kontext und Methodisches

- Forschungsfrage
 - Welches sind die wichtigsten Herausforderungen für wissenschaftsgeführtes Publizieren?
 - Wie kann sich wissenschaftsgeführtes Open-Access-Publizieren in den nächsten Jahren nachhaltig entwickeln?
- Delphi Methode
 - ... ist eine systematische, mehrstufige Befragung mit dem Ziel der Konsensbildung.
 - ... ist eine Schätzmethode, mit der Trends und Entwicklungen anhand von Expert*innenmeinungen bestimmt werden können.
- Statistik
 - 1. Runde: n= 171, Rücklauf 70%
 - 2. Runde: n= 71, Rücklauf 82%

A large, white, 3D-printed hashtag symbol (#) stands prominently on a light-colored desk. In the background, there are several sheets of paper, some with blue and green accents, and a red apple is partially visible on the left side. The scene is softly lit, creating a professional and modern atmosphere.

Ranking der Statements

Teil 1

Allgemeine Einschätzung

Statement	Mittelwert
Es gibt im deutschen Wissenschaftssystem keine übergreifende Strategie für die Unterstützung von wissenschaftsgeführten Zeitschriften.	4,37
Der Bereich des wissenschaftlichen Publizierens wird primär durch Verlage gesteuert.	4,21
Kommerzielle Verlage ignorieren die Bedarfe der wissenschaftlichen Communities.	3,47
...	...
Bestehende Open-Source-Softwarelösungen für das wissenschaftsgeführte Publizieren sind ausreichend.	2,79
Wissenschaftliche Institutionen und Disziplinen fühlen sich zur Unterstützung von wissenschaftsgeführten Zeitschriften verpflichtet.	2,48
Die OA-Transformation in Deutschland ist gescheitert.	2,38

Teil 2

Herausforderungen

Es ist besonders schwierig, ...	Mittelwert
... eine nachhaltige Finanzierung zu sichern.	4,5
... die wissenschaftliche Reputation von wissenschaftsgeführten Publikationen aufzubauen.	3,79
... eine effiziente Struktur zur Steuerung und Verantwortungsübernahme zu etablieren.	3,4
... alle notwendigen redaktionellen Funktionen abzudecken.	3
... Innovationen hervorzubringen / zu implementieren, um wettbewerbsfähig zu bleiben.	3,18
... übergreifende Qualitätsstandards / Metriken für wissenschaftsgeführte Publikationen zu etablieren.	2,77

Teil 3

Rahmenbedingungen

Statement	Mittelwert
Zur maximalen Nachnutzbarkeit müssen möglichst freie Lizenzen (z.B. Creative Commons Attribution, CC BY) für wissenschaftsgeführte Publikationen verwendet werden.	4,7
Finanzielle Förderung für wissenschaftsgeführte Publikationen ist meist nicht nachhaltig oder langfristig.	4,29
Wissenschaftliche Institutionen sollten ihre Ressourcen in wissenschaftsgeführte Zeitschriften und nicht in die Kooperation mit Verlagen bzw. APCs investieren.	4,25
...	...
Es braucht mehr Open Source Software für die redaktionellen Aufgaben bei wissenschaftsgeführten Publikationen.	3,48
Momentan sind die förderpolitischen Rahmenbedingungen für wissenschaftsgeführtes Publizieren besser als je zuvor.	3,2
Von der DFG, dem BMBF und der EU gibt es ausreichend Unterstützung für wissenschaftsgeführtes Publizieren.	2,22

Teil 4

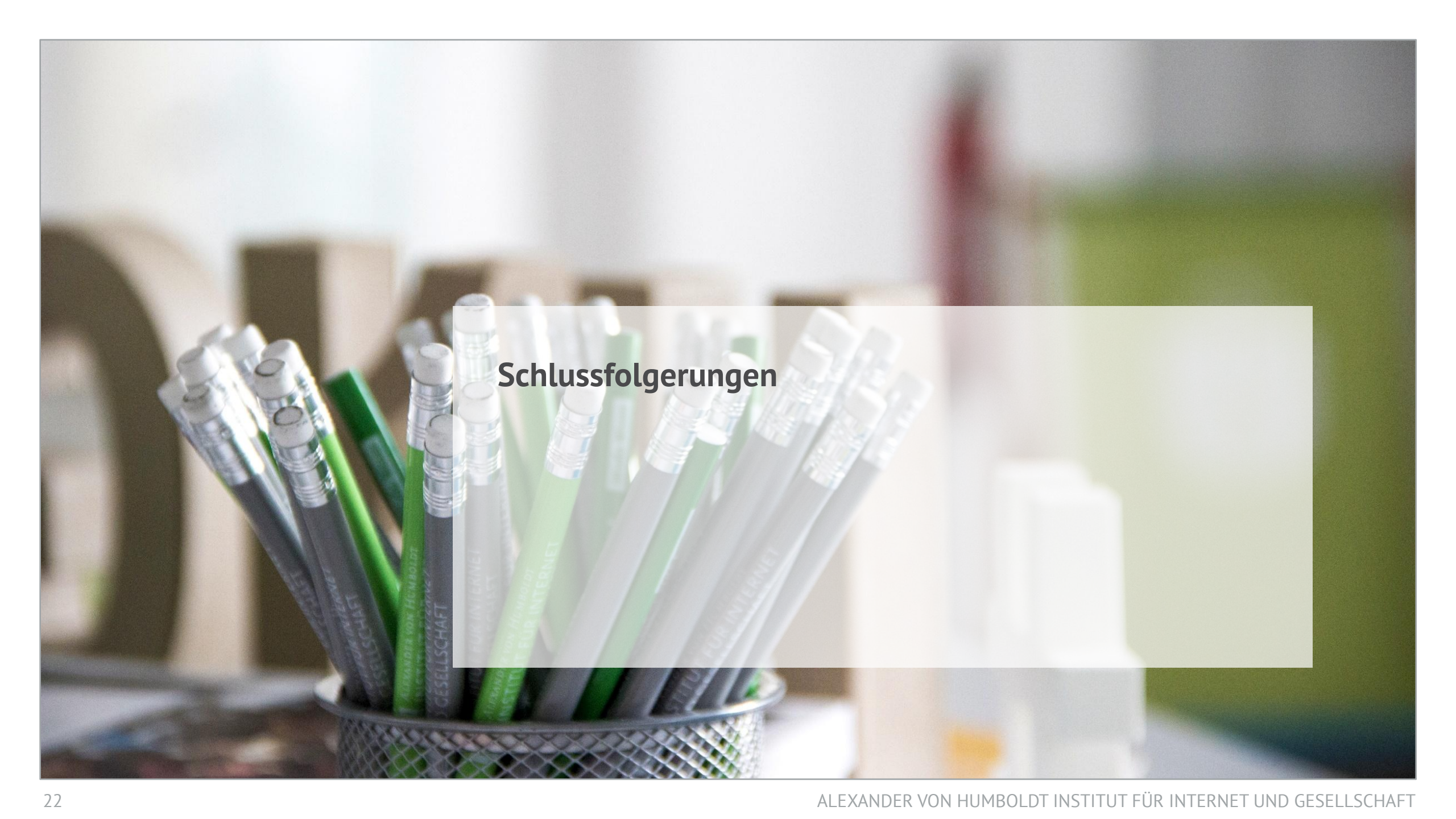
Community

Statement	Mittelwert
Es braucht einen echten Kulturwandel und ein klares Bekenntnis seitens der wissenschaftlichen Community zu wissenschaftsgeführtem, nicht-kommerziellen Publizieren.	4,59
Die Finanzierung von wissenschaftsgeführten Zeitschriften ist eine gemeinschaftliche Aufgabe der wissenschaftlichen Community (Forschungseinrichtungen, Bibliotheken, Fachgesellschaften), z.B. über Konsortien.	4,59
Es braucht faire Arbeitsbedingungen im wissenschaftsgeführten Publizieren (bessere Vergütung; Entfristung).	4,55
...	...
Es fehlen Strukturen, um redaktionelle Erfahrung und Fachkenntnisse [...] zu dokumentieren und zu vermitteln.	3,88
Disziplinäre Bedarfe und Traditionen können bei wissenschaftsgeführten Zeitschriften besser berücksichtigt werden.	3,40
Fachspezifische Themen können [...] besser aufgegriffen werden als bei kommerziellen Verlagen.	3,23

Teil 5

Zukunftsfähigkeit

Statement	Mittelwert
Die Möglichkeiten der Digitalisierung können genutzt werden, um zeitgemäße Publikationsumgebungen im wissenschaftsgeführten Publizieren zu etablieren (z.B. Open Review, Datenschnittstellen, Ausgabeformate, Redaktionsmanagement).	4,57
Wissenschaftsgeführtes Publizieren kann unabhängig und nicht-kommerziell agieren und dabei ausschließlich die Interessen der wissenschaftlichen Community vertreten.	4,27
Wissenschaftsgeführte Initiativen können entlang der Bedarfe von Wissenschaftler:innen neue Lösungen des Publizierens entwickeln.	4,20
Wissenschaftsgeführtes Publizieren ist die ursprüngliche Form des Publizierens und sollte wieder Publikationsstandard werden.	4,11
Wissenschaftsgeführtes Publizieren greift die sich ständig ändernden Bedarfe der wissenschaftlichen Community auf und wird dadurch flexibel und widerstandsfähig.	3,73



Schlussfolgerungen

Erste Schlussfolgerungen

Allgemeine Einschätzung

- Die OA Transformation ist auf einen guten Weg, aber die Bedingungen sind schlecht: fehlende Strategie, fehlende Ressourcen, fehlende Verantwortung

Herausforderungen

- Größte Herausforderungen in der Finanzierung, der Governance und der Reputationssicherung, wobei nicht immer der Standard von professionellen Verlagen gehalten werden kann

Rahmenbedingungen

- Scholar-led Publikationen müssen möglichst offen und inklusiv sein, um anerkannt zu werden
- Es braucht ein deutliches Commitment der Förderpolitik

Erste Schlussfolgerungen

Community

- Wissenschaftsgeführtes Publizieren ist eine Chance für die ganze Community: bessere Arbeitsbedingungen für Redaktionen, nachhaltige Publikationsumgebungen, mehr Diversität

Zukunftsfähigkeit

- Digitale Innovationen können dabei unterstützen, dass wissenschaftsgeführte Publizieren endlich zum neuen Publikationsstandard wird

Thesen zur Diskussion

Wie können bessere Bedingungen für wissenschaftsgeführtes Publizieren auf politischer Ebene besser ausgestaltet sein? Was ist bei Förderprogrammen wichtig zu beachten?

“Die OA Transformation in Deutschland ist auf einem guten Weg, allerdings sind die Bedingungen im deutschen Wissenschaftssystem für wissenschaftsgeführte Zeitschriften schlecht: Es gibt keine übergreifende Strategie auf politischer und organisationaler Ebene und zu wenig Ressourcen für die Unterstützung”.

Thesen zur Diskussion

Was sind gute (oder sogar ideale) Qualitätsmerkmale, die wissenschaftsgeführte Zeitschriften haben sollten? Woran können wir uns orientieren?

“Qualitätsstandards können durch die enge Anbindung der Zeitschriften an die Community gut etabliert und diskutiert werden”.

Thesen zur Diskussion

Wie kann sich die wissenschaftliche Community besser engagieren, um wissenschaftsgeführte Zeitschriften voranzutreiben? Was sind gute Anreize?

“Die gesamte Community kann sich durch wissenschaftsgeführtes Publizieren weiterentwickeln: gemeinschaftliche Finanzierung durch Konsortien macht abhängig, die Fürsprache der Fachgesellschaften erhöht das Renommee und Forschungen zur Publikationstechniken erhöhen den Innovationsgrad. Dadurch können auch verlagsähnliche Kompetenzen und Expertisen innerhalb der Community aufgebaut und gestärkt werden”.



Vielen Dank.